

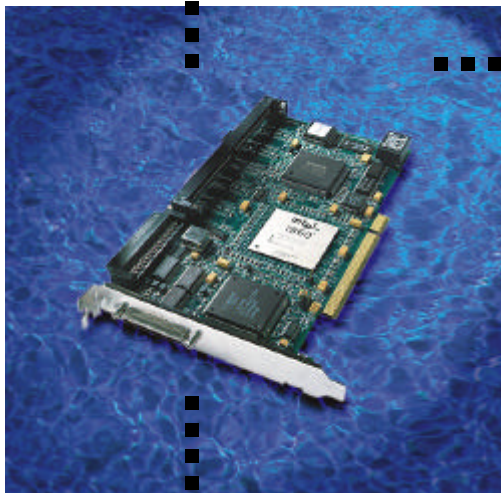


MOVING DATA ▶ SMARTER

Der einfache RAID-Einstieg

MYLEX AcceleRAID™ 150/250 RAID Controller für Entry Level Server

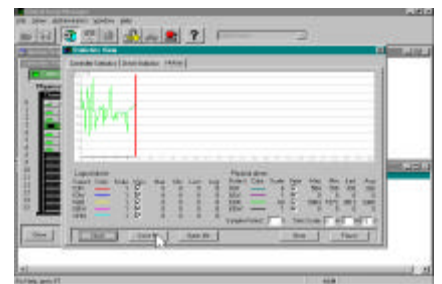
Kostengünstiger RAID-Einstieg mit professioneller Hardware, das sind die Charakteristika für die AcceleRAID™-Serie. In diesem Produkt hat MYLEX die Eigenschaften der weltweit erfolgreichsten HighEnd-Controllerserie DAC960 mit kostenoptimierten Herstellungsmethoden kombiniert: mit dem Ergebnis, daß nunmehr auch der Entry Level Server Markt von höchster Datensicherheit **und** Performance profitieren kann. Ob leistungsstarke NT-Desktop-Systeme, Workgroup/File-Server, E-Mail-Server, Internet News Server, Intranet-Server oder Applikationsserver, der AcceleRAID ist dank seiner eigenen i960 CPU, der Unterstützung der Ultra2-SCSI Technik (LVD) und hervorragenden Treiberausstattung bestens gerüstet.



Das einfache und übersichtliche RAID-Konfigurationsmenü steht sofort nach dem Einschalten des Computers zur Verfügung. Nach Abschluß der Konfiguration kann bereits parallel zur RAID-Initialisierung mit der Installation des Betriebssystems begonnen werden.

Ausgesprochen komfortabel ist die spätere Erweiterung eines RAID-Sets um weitere Festplatten mit der M.O.R.E Funktion. Alle Konfigurationsdaten sind nicht nur im Controller, sondern auch auf jeder Festplatte abgespeichert. Bei einem Controllerertausch (z.B. Update auf ein neues MYLEX-Modell) steht das RAID sofort wieder zur Verfügung!

Besonderes Augenmerk hat MYLEX auf eine einfach zu bedienende, aussagekräftige RAID Management-Software gerichtet. Mit dem einzigartigen Global Array Manager™(GAM) ist es möglich, das RAID-System bei Bedarf via Internet von jedem Punkt der Welt aus zu administrieren und zu konfigurieren. Der GAM™ verfügt über ein effektives Fehlermanagement, das sich automatisch beim Administrator meldet, wenn einstellbare Parameter überschritten werden und die Instabilität des RAID-Systems droht. Die Statusmitteilungen erfolgen über E-Mail, Fax oder Pager an jeden Ort zu jeder Zeit! S.M.A.R.T. und SAF-TE werden vom GAM™ unterstützt.



PCI to SCSI



MYLEX AcceleRAID™ 150/250 RAID Controller für Entry Level Server

Technische Spezifikationen

RAID Features	RAID-Level 0, 1, 3, 5, 0+1, 10, 30, 50 und JBOD	
SCSI	32 logische Laufwerke pro Controller, Logical Drive Größe bis 2 Terabyte	
	1Wide/Ultra-2 SCSI Kanal (max. 80 MB/s), vollständige Unterstützung der LVD-Technologie (Low Voltage Differential SCSI) mit Kabellängen von max. 25 m (bei bis zu 2 Devices) oder max. 12 m (bis zu 15 Devices)	
SCSI Controller	Symbios Logic 53C895	
Cache policy	write-through oder write-back	
PCI Bus	32 Bit PCI Bus, PCI Burst Mode bis zu 133 MB/s, PCI 2.1 compliant	
Garantie	3 Jahre	

	AcceleRAID 150	AcceleRAID 250
CPU	i960RP 32Bit RISC, 33 Mhz	i960RD 32Bit RISC, 66 Mhz
Cache (Lieferumfang)	4 MB EDO-RAM	8 MB EDO-RAM mit ECC Fehlererkennung
Cache optional	-	16, 32, 64, 128 MB
Eigene XOR-Engine	-	ja

Unterstützte Betriebssysteme

Windows NT 4.0	Linux	SCO UNIX OSR 5.x
UnixWare 2.1, 7.0	Novell Netware 4.x, 5.x & SMP	

RAID-Management

Global Array Manager 2

komfortable Remote-Konfiguration und -Administration via Intranet/Internet (TCP/IP)
Weiterleitung der Status- und Fehlermeldungen per E-Mail, Fax, Pager usw. ; SNMP-fähig

BCU (BIOS Configuration Utility)

die komplette Konfiguration des RAID-Systems erfolgt direkt im Setup des Controllers, ohne daß erst ein Betriebssystem installiert werden muß

Features

Background Initialisation erlaubt die Installation des Betriebssystems bereits während der Initialisierung

M.O.R.E.™ MYLEX Online RAID Expansion für einfache „online“ RAID Erweiterung ohne Serverdownzeit

C.O.D. Configuration On Disc – zusätzliches Abspeichern der Konfigurationsdaten auf jeder Festplatte

SISL Unterstützung der Intel-SISL Technologie, damit werden SCSI-Chips auf dem Motherboard zu RAID-Kanälen

Hot standby disk support „standby“ Reservelaufwerk für optimale Sicherheit bei Plattenausfall

Hot swap disk support Austausch defekter Festplatten während des laufenden Betriebes

Automatic failed drive detection automatische Erkennung defekter Festplatten

Automatic sector remapping and transparent disk drive rebuild ein Optimum an Datensicherheit ohne Downzeit

User definable rebuild priority optimaler Mix aus Rebuildzeit, Systemperformance und-verfügbarkeit

Supports S.M.A.R.T capable drives zusätzliche Sicherheit durch eine „vorausschauende“ Fehleranalyse

SAF-TE management erhöhte Fehlertoleranz durch effektives Status- und Fehlermanagement

Non HDD device support ermöglicht den Anschluß von Band- oder CD-Laufwerken

PCI to SCSI